

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTC 1946 Dorheim : SG Bruchköbel 1868
Sonntag, 03.12.2023, 11:00 Uhr

SG Bruchköbel 1868 baut Siegesserie in Herren Bezirksoberliga Gr. 2 aus

Nach hartem Kampf entführten die Gäste der SG Bruchköbel 1868 am vergangenen Sonntag in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTC 1946 Dorheim. Den umjubelten Schlussspunkt unter das 12. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Jürgen Wendt. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Jan Eike Schäfer nun 12 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Recht kurzen Prozess machten Schinnerling / Möller beim 14:12, 11:8, 11:6 mit Schäfer / Schmirler. Fast verloren schien das Spiel von Glaub / Panter gegen Müller / Buschmann, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Glaub / Panter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Rose / Dingeldein beim letztendlich klaren 0:3 gegen Kempel / Wendt. Das musste man neidlos anerkennen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Felix Schinnerling beim 2:3 gegen Christian Schmirler. Das Spiel verlor Schinnerling dennoch im 5. Satz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Tom Möller gegen Jan Eike Schäfer hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Matthias Glaub konnte im Spiel gegen Christian Buschmann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Thomas Rose hatte gegen Joscha Müller indes bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Julian Panter kam mit der Spielweise von Jürgen Wendt am Tisch indessen gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Dennis Kempel wurden anschließend Christoph Dingeldein indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Felix Schinnerling gegen Jan Eike Schäfer, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Schinnerling nun bei 15 Siegen und 9 Niederlagen. Beim 3:1-Erfolg von Tom Möller gegen Christian Schmirler ging nur Satz 1 verloren. Einen Sieg verpasste anschließend Matthias Glaub hingegen beim 1:3 gegen Joscha Müller und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Nach diesem Einzel steht Glaub somit bei 5 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Müller ein 12:4 ausweist. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Die gewinnbringende Taktik fehlte Thomas Rose bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Buschmann ab dem Start. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Rose nun bei 6 Siegen und 11 Niederlagen. Julian Panter bezwang anschließend Dennis Kempel in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Trotz 1:0 Satzführung verlor Christoph Dingeldein sein Spiel gegen Jürgen Wendt letztlich mit 1:3. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 08.12.2023 gegen die TTG Biebergemünd 1956, während die SG Bruchköbel 1868 am 09.12.2023 gegen den TTV Gründau 1953 antritt.

Statistik:

TTC 1946 Dorheim

Doppel: Schinnerling / Möller 1:0, Glaub / Panter 1:0, Rose / Dingeldein 0:1

Einzel: F. Schinnerling 0:2, T. Möller 1:1, M. Glaub 1:1, T. Rose 0:2, J. Panter 2:0, C. Dingeldein 0:2

SG Bruchköbel 1868

Doppel: Müller / Buschmann 0:1, Schäfer / Schmirler 0:1, Kempel / Wendt 1:0

Einzel: J. Schäfer 2:0, C. Schmirler 1:1, J. Müller 2:0, C. Buschmann 1:1, D. Kempel 1:1, J. Wendt 1:

1